



Klausur: Regelungs- und Systemtechnik 2

Humboldt-Hörsaal
Dienstag, den 20.09.2016
Beginn: 13.30 Uhr
Bearbeitungszeit: 120 Minuten

Modalitäten

- Als Hilfsmittel sind **nur** handschriftliche Aufzeichnungen sowie Kopien der Vorlesungs- und Übungsunterlagen zugelassen.
- Bitte schreiben Sie mit dokumentenechtem Schreibgerät (Tinte oder Kugelschreiber).
- Zur Lösung der Aufgaben ist der freie Platz nach den jeweiligen Aufgaben vorgesehen; bei Bedarf werden Ihnen weitere Lösungsblätter ausgehändigt.
- Für alle Berechnungen sind die **Lösungswege** darzustellen. Die alleinige Angabe eines Ergebnisses wird als Lösung nicht bewertet.

Name: _____

Matr.-Nr.: _____

Studiengang: _____

Aufgabe	1	2	3	4	5	Σ
max. Punkte	15	14	6	14	25	74
erreichte Punkte						
Note						

Klausur: Regelungs- und Systemtechnik 2

Aufgabe 1

15 Punkte

Betrachten Sie das System

$$\dot{x}(t) = A x(t) + B u(t)$$

mit

$$A = \begin{pmatrix} 3 & 2 \\ 4 & 5 \end{pmatrix}, \quad B = \begin{pmatrix} 1 \\ -1 \end{pmatrix}$$

- Ermitteln Sie die Eigenwerte und Eigenvektoren der Dynamikmatrix A . Ist das freie System $\dot{x}(t) = A x(t)$ asymptotisch stabil?
- Transformieren Sie x in den neuen Zustand $z = T^{-1} x$, so dass A in Diagonalform \bar{A} vorliegt. Geben Sie hierzu die Matrizen der transformierten Systemdarstellung

$$\dot{z}(t) = \bar{A} z(t) + \bar{B} u(t)$$

an.

- Ist das transformierte System steuerbar? Gilt diese Aussage auch für das ursprüngliche System?
- Welcher Zusammenhang besteht zwischen den Eigenvektoren von A und dem Vektor B ?

Klausur: Regelungs- und Systemtechnik 2

Aufgabe 2

14 Punkte

Gegeben sei das lineare System

$$\dot{x}(t) = \begin{pmatrix} 0 & \alpha \\ -\frac{1}{2} & -\frac{1}{2} \end{pmatrix} x(t).$$

- a) Für welche $\alpha \in \mathbb{R}$ ist das System asymptotisch stabil?

Sei im weiteren nun $\alpha = 1$.

- b) Bestimmen Sie über die Lösung der Lyapunov-Gleichung eine Lyapunov-Funktion der Form $V(x) = x^\top P x$ mit symmetrischer und positiv definiten Matrix P .

Hinweis: Sie können den Ansatz $P = \begin{pmatrix} a & b \\ b & c \end{pmatrix}$ und $Q = I$ verwenden.

- c) Bestimmen Sie eine untere Schranke für die Rate γ , mit der die Lyapunov-Funktion V entlang der Lösung des Systems abfällt. D.h. zeigen Sie, dass

$$\dot{V}(x) \leq -\gamma V(x)$$

für ein $\gamma > 0$ erfüllt ist.

Hinweis: Verwenden Sie eine geeignete Matrixnorm für $x^\top P x$.

Klausur: Regelungs- und Systemtechnik 2

Aufgabe 3

6 Punkte

Das lineare zeitvariante System

$$\dot{x}(t) = \begin{pmatrix} 0 & t \\ -t & 0 \end{pmatrix} x(t) + \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \end{pmatrix} u(t), \quad t_0 = 0$$

soll mit der äquidistanten, konstanten Abtastperiode T näherungsweise diskretisiert werden.

a) Für kleine T gilt näherungsweise der Differenzenquotient

$$\dot{x}(t) \approx \frac{1}{T} \left(x((k+1)T) - x(kT) \right).$$

Bestimmen Sie damit die Matrizen $A_d \in \mathbb{R}^{2 \times 2}$ und $B_d \in \mathbb{R}^2$ des angenäherten Abtastsystems

$$x(k+1) = A_d(k) x(k) + B_d(k) u(k).$$

b) Betrachten Sie dieses Abtastsystem nun für $T \rightarrow 0$. Ist es in diesem Grenzfall steuerbar?

Aufgabe 4

16 Punkte

Für die Übertragungsfunktion

$$G(s) = \frac{3s(s+1)(s-20)}{(s+p)(s+5)^2} = \frac{N(s)}{D(s)}, \quad p \in \mathbb{R}$$

soll eine Realisierung

$$\begin{aligned}\dot{x}(t) &= A x(t) + B u(t) \\ y(t) &= C x(t) + D u(t)\end{aligned}$$

im Zustandsraum berechnet werden.

- Ermitteln Sie die Matrizen A , B , C und D der Realisierung.
- Warum ist die Realisierung für $p = 0$ nicht steuerbar bzw. nicht beobachtbar?
- Für welche weiteren Werte von p ist dies ebenso der Fall?

Klausur: Regelungs- und Systemtechnik 2

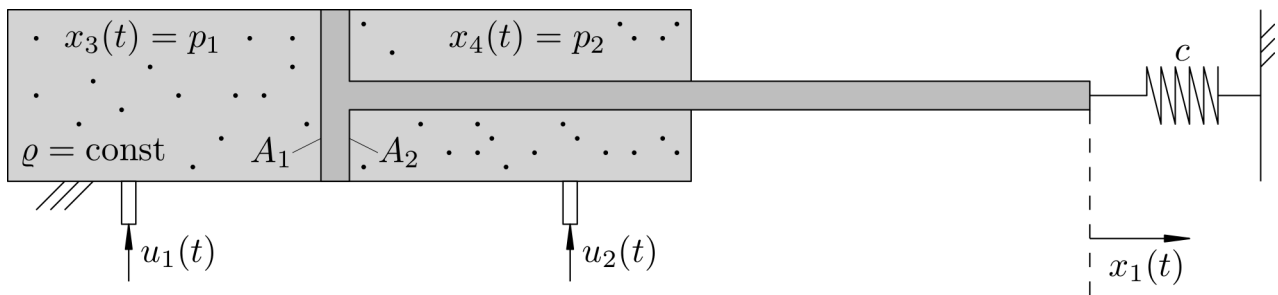


Abbildung 1: Schema eines zweiseitigen Hydraulikzylinders.

Aufgabe 5

25 Punkte

Die Zustandsdarstellung eines idealisierten, leckagefreien Hydraulikzylinders (vgl. Abb. 1) lautet:

$$\begin{aligned} \dot{x}_1(t) &= x_2(t) \\ \dot{x}_2(t) &= \frac{1}{m_0 + \underbrace{\rho(A_1 - A_2)x_1(t)}_{m_1}} (-cx_1(t) - \beta x_2(t) + A_1 x_3(t) - A_2 x_4(t)) \\ \dot{x}_3(t) &= \frac{1}{V_{01} + A_1 x_1(t)} (u_1(t) - A_1 x_2(t)) \\ \dot{x}_4(t) &= \frac{1}{V_{02} - A_2 x_1(t)} (u_2(t) + A_2 x_2(t)) \end{aligned}$$

- Ermitteln Sie alle stationären Betriebspunkte (\tilde{x}, \tilde{u}) in Abhängigkeit der Vorgabe von \tilde{x}_3 und \tilde{x}_4 .
- Bestimmen Sie die Matrizen A und B der Linearisierung

$$\frac{d}{dt} \Delta x(t) = A \Delta x(t) + B \Delta u(t) \quad \text{mit} \quad \Delta x(t) = x(t) - \tilde{x}, \quad \Delta u(t) = u(t) - \tilde{u}$$

bzgl. des Arbeitspunkts mit $(\tilde{x}_1, \tilde{x}_2, \tilde{x}_3, \tilde{x}_4)^\top = \left(\frac{1-m_0}{m_1}, 0, p_0, p_0 \right)$ und $(\tilde{u}_1, \tilde{u}_2)^\top = (0, 0)$.

Hinweis: Benutzen Sie folgende Vereinfachungen:

$$\beta = 1, \quad V_r = V_{01} + A_1 \tilde{x}_1, \quad V_l = V_{02} - A_2 \tilde{x}_1.$$

- Untersuchen Sie die Beobachtbarkeit des linearisierten Systems bzgl. Kolbenposition $y = x_1$.

Für eine Regelung werden die Kolbenposition sowie der rechtsseitige Kolbendruck herangezogen. Hierzu wird $y = (x_1, x_3)^\top$ gemessen.

- Wie ist der Vektorrelativgrad des Systems?
- Ist das linearisierte System statisch entkoppelbar?

